

Sitzung vom Mittwoch / Séance du mercredi 30.04.2025 – Rathaus / Mairie

Anwesend / Présents: Joe Nilles, Daniel Scharff, , Marc Wintersdorf, Guy Adehm, Raoul Scholtes, Jean Schoos, Ben Streff, Anne Muller;

Entschuldigt abwesend / Absence excusée: Simone Schmitt;

Gemeindesekretär / Secrétaire communal: Claude Oé

Attaché au secrétariat / im Sekretariat: Patrice Mack;

Ingenieur technischer Dienst / Ingénieur service technique: David Schuster;

Sitzungsbeginn / Début de la séance : 16h00

Zuhörer / Auditeurs: ./.

Presse: ./.

(D)

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Reduzierung der Probezeit für den Gemeindebeamten Cedric Baden, Gehaltsklasse B, Gehaltsgruppe 1, technische Untergruppe.

Einstimmig genehmigen die Räte eine Reduzierung von 24 auf 12 Monate der Probezeit des Gemeindebeamten Cédric Baden, Chef des Gemeindeateliers und dies ab dem 1. Juni 2025.

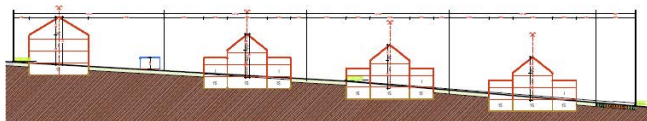
2. Genehmigung des Teilbebauungsplanes «Hinter Erz» in Berdorf

Der Gemeinderat muss sich zum Teilbebauungsplan (PAP) in der Straße „An der Heeschbech“ äußern, der sich auf ein Grundstück in Berdorf, eingetragen im Kataster der Gemeinde Berdorf, Sektion B von Berdorf, unter der Nummer 2/3997 mit einer Bruttofläche von 52,17 Ar, bezieht. Der PAP trägt den Namen „Hinter Erz“ und wurde vom Architekturbüro DW+A s.à r.l. aus Wormeldingen im Namen und Auftrag der Familie Irthum-Weiwertz aus Münschecker eingereicht.

Im Rahmen der öffentlichen Prozedur wurden keine Beschwerden gegen den betreffenden PAP eingereicht. Somit werden dem Gemeinderat lediglich die Anpassungsvorschläge der Evaluierungszelle des Ministeriums für innere Angelegenheiten zur Genehmigung vorgelegt.

Das Projekt wurde bereits in einer Arbeitsbesprechung vorgestellt, sodass die Gemeinderatsmitglieder keine weiteren Fragen mehr hatten.

Der Gemeinderat stimmt allen Vorschlägen des Schöffenrats bezüglich der Änderungsanmerkungen der Evaluierungszelle zu, wobei nicht alle Empfehlungen berücksichtigt werden, und genehmigt somit den PAP „Hinter Erz“.



Lot	Area	Volume	Height	Distance	Notes
1	10.00	10.00	10.00	10.00	
2	10.00	10.00	10.00	10.00	
3	10.00	10.00	10.00	10.00	
4	10.00	10.00	10.00	10.00	
5	10.00	10.00	10.00	10.00	



3. Genehmigung eines Kostenvoranschlages betreffend das Projekt einer Kugelbahn im Freizeitzentrum „Maartbësch“ in Berdorf

Mit dem Ziel, das Freizeit- und Spieleangebot für Einheimische und Touristen zu erweitern, wurde ein Projekt zur Errichtung einer Kugelbahn entlang eines Wanderwegs rund um das Zentrum „Maartbësch“ ins Leben gerufen. Um sich ein Bild von der Idee zu machen und in Erwartung der erforderlichen Genehmigungen für einen solchen Kugelbahnpfad, wird in einer ersten Phase eine provisorische Version auf dem Spielplatzgelände des Freizeitzentrums „Maartbësch“ installiert.

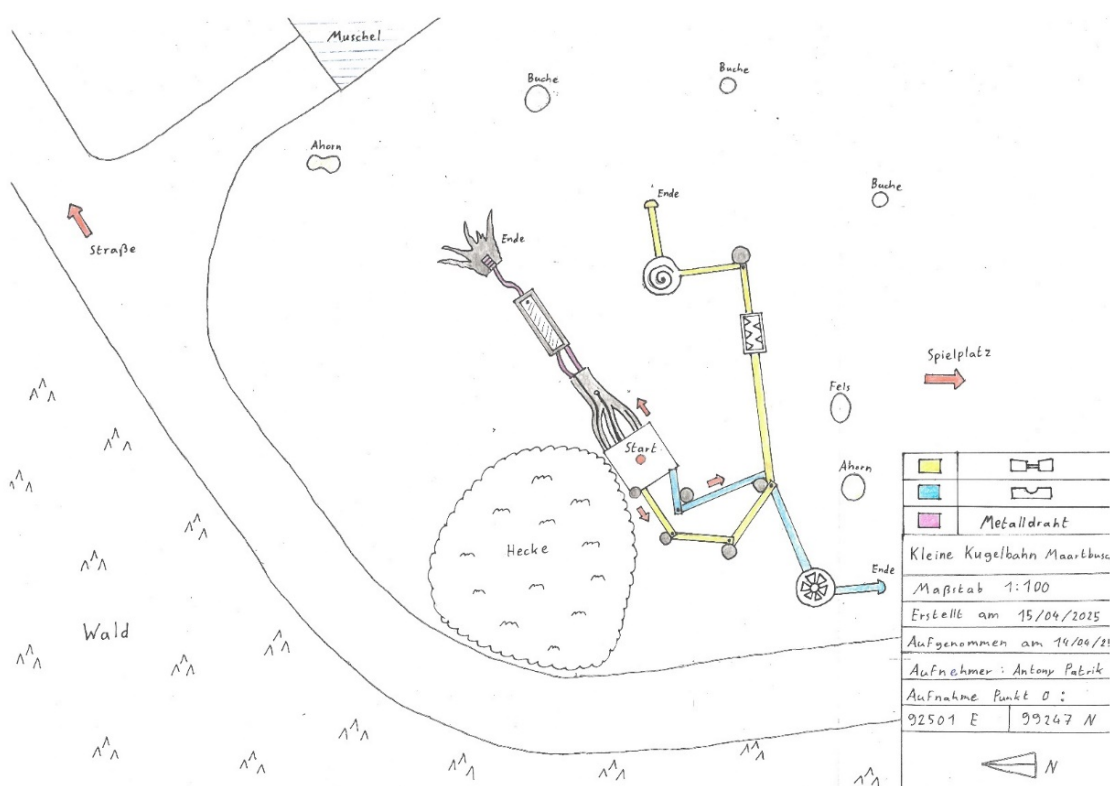
Solche Projekte sind ebenfalls in anderen Gemeinden des Natur- und Geoparks Möllerdall geplant und basieren auf einer engen Zusammenarbeit der beteiligten Akteure.

Die Kugeln werden über Automaten zum Verkauf angeboten, zu einem noch festzulegenden Preis, und sollen in allen beteiligten Gemeinden einheitlich sein. Die Bedruckung der Murmeln mit einem Bild einer Sehenswürdigkeit oder einem individuellen Logo der jeweiligen Gemeinde könnte die Nutzer dazu anregen, die Murmeln zu sammeln.

Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem Forstdienst und mit Holz aus der Region umgesetzt.

Es ist vorgesehen, die Aufgabe des Nachfüllens der Automaten sowie den Verkauf der Kugeln, ebenso wie die Reinigung und Pflege der Kugelbahn, dem Verkehrs- und Verschönerungsverein (Syndicat d'Initiative et de Tourisme) von Berdorf zu übertragen. Reparaturarbeiten werden von den Gemeindediensten garantiert.

Der Kostenvoranschlag in Höhe von 20.898 € wird einstimmig von den Gemeinderatsmitgliedern genehmigt.



4.

4. Genehmigung von mehreren Kaufverträgen für Grundstücke in Bollendorf-Pont

Mit dem Ziel, a) immer häufiger kleine Grundstücke in der Katastersektion A von Bollendorf-Brück zu einheitlichen Grundstücken zusammenzufassen (Teilzusammenlegung), b) an diesen Orten Grundstücke zu erwerben, um sie beispielsweise mit dem Staat an anderen Orten auszutauschen, und c) Grundstücke entlang der Promenaden zu erwerben, für die Sicherungsarbeiten erforderlich sind und für die die Eigentümer nicht über die Mittel zur Durchführung dieser Arbeiten verfügen, bemüht sich der Forstdienst derzeit Kontakt mit den betroffenen Eigentümern aufzunehmen, um deren Wald-, Busch- oder Wiesengrundstücke zu erwerben.

In diesem Zusammenhang werden die folgenden zwei Kaufverträge einstimmig genehmigt:

4.a. Erwerb von fünf Grundstücken gehörend Georgette Strasser aus Bartingen und Charlotte Strasser aus Kopstal mit einer Gesamtgröße von 21,60 Ar zum Preis von 5.467,00 €.

4.b Erwerb von dreizehn Grundstücken gehörend Herrn Hecker Richard aus Sinspelt (D) mit einer Gesamtgröße von 120,24 Ar zum Preis von 30.234,00 €.

5. Genehmigung der Abschlusskonten betreffend die Installation einer PH-Messanlage für das Trinkwassernetz.

Im Jahre 2023 wurde eine PH-Messanlage für das Trinkwassernetz zum Preis von 18.482,28 € angeschafft. Einstimmig genehmigt der Gemeinderat die Abschlusskonten.

6. Friedhofskonzessionen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Konzessionen für Bestattungsstellen auf dem Waldfriedhof „Laangebësch“:

- Eine Konzession für einen Platz für eine Dauer von 30 Jahren für Frau Susan Mertens aus Echternach anlässlich des Ablebens ihrer Mutter Mertens Christa aus Echternach;
- Eine Konzession für zwei Plätze für eine Dauer von 30 Jahren für Frau Gerlinde Hansen aus Berdorf anlässlich des Ablebens ihres Ehemannes Herrn Pierrot Poos;

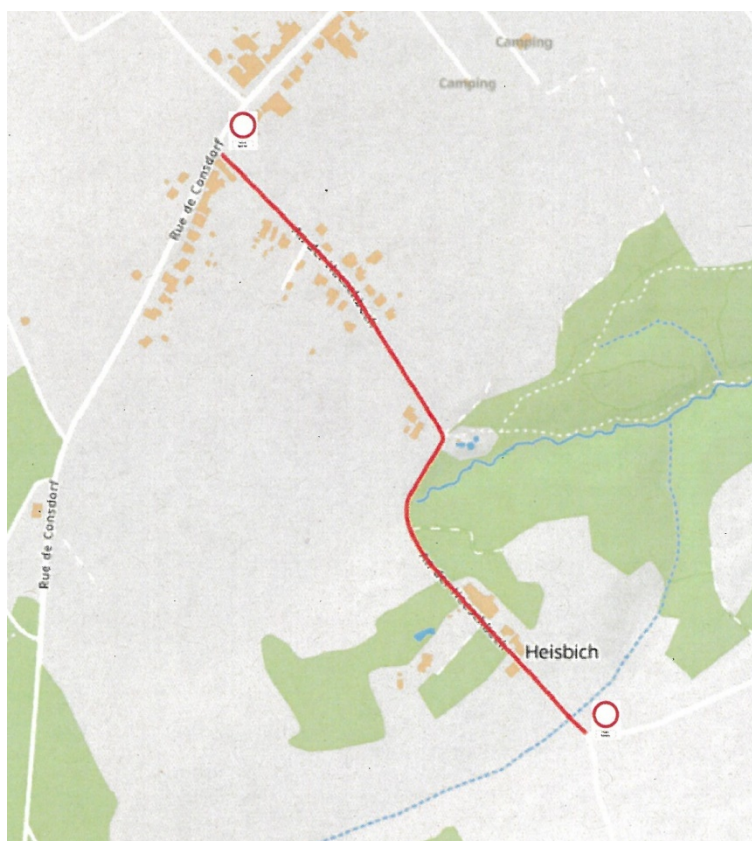
7. Genehmigung einer temporären Verkehrsregelung für die Straße „An der Heeschbech“ in Berdorf ab dem 18. August 2025

Eines der zentralen digitalen Ziele Luxemburgs ist es, jedem Haushalt und jedem Unternehmen einen Zugang zu Hochgeschwindigkeitsinternet zu ermöglichen. In Umsetzung dieses Ziels wurde für die Gemeinde Berdorf eine Partnerschaft mit der Gesellschaft MyConnectivity geschlossen. Gemeinsam mit der Gemeinde Berdorf, POST CREOS und dem Ingenieurbüro Schroeder & Associés wurde eine sogenannte „Connectivity-Roadmap“ erstellt. Diese identifiziert die letzten unterversorgten Zonen, koordiniert alle geplanten Straßenbauarbeiten und verfolgt ein klares Ziel: eine 100%ige Hochgeschwindigkeitsabdeckung im gesamten Gemeindegebiet bis zum Jahr 2027.

Im Mai 2025 beginnt die erste Phase der Arbeiten in der Straße „An der Heeschbech“. CREOS hat die öffentliche Ausschreibung durchgeführt und übernimmt die Koordination der Baustelle, wodurch POST seine Infrastruktur kostengünstiger verlegen kann. Intensivere Bauarbeiten beginnen nach dem Betriebsurlaub im Sommer 2025 am 18. August, insbesondere mit der Verlegung eines neuen Mittelspannungsnetzes in der Strasse.

Für diese Arbeiten muss die Straße „An der Heeschbech“ für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Eine Umleitung wird über die Ortschaft Kalkesbach eingerichtet. Die Baustelle wird so organisiert, dass Anwohner, deren Lieferanten sowie der Hygienedienst und Rettungsdienste jederzeit Zugang zu den betroffenen Grundstücken haben.

Zur Regelung dieser Situation wurde eine temporäre Verkehrsverordnung ausgearbeitet, die vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird.



8. Genehmigung der Änderung des Taxenreglements betreffend das Ausleihen von Material und das Zurverfügungstellen von Personal des technischen Dienstes

Da das geltende Taxenreglement betreffend die Vermietung von Material sowie die Zurverfügungstellung von Personal des technischen Dienstes seit dem 3. Oktober 2018 nicht mehr angepasst wurde, schlägt der Schöffenrat eine Aktualisierung vor, um die heutigen Bedürfnisse sowie die tatsächlich anfallenden Kosten besser abzudecken.

Infolgedessen wird eine Überarbeitung des Reglements vorgeschlagen. Diese wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Nach Genehmigung durch die Oberbehörde tritt das neue Reglement drei Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft und wird auf der Internetseite der Gemeinde einsehbar sein.

9. Annahme des Rücktritts eines Mitglieds der Sport- und Freizeitkommission

Der Rücktritt von Frau Sonia Klein aus persönlichen Gründen wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes haben die Gemeinderatsmitglieder Ben Streff und Anne Muller eine Resolution eingebracht, in der sie eine Erhöhung der Sitzungsgelder für Mitglieder der beratenden Kommissionen fordern (siehe vollständiger Text der Resolution am Ende des vorliegenden Sitzungsprotokolls). Der Schöffenrat schlägt vor, diesen Vorschlag in der nächsten Arbeitssitzung ausführlich zu diskutieren.

10. Genehmigung der Konvention 2025 betreffend das regionale Sozialamt in Befort.

Einstimmig wird die Konvention 2025 mit dem regionalen Sozialamt in Befort und dem Familienministerium genehmigt. Die Gesamtkosten für die Gemeinden Bech, Befort, Berdorf, Consdorf und Reisdorf belaufen sich auf 537.952,83 € wobei das Familienministerium 50% der Kosten tragen wird.

11a. Aktuelle Informationen des Bürgermeisters und der Schöffen an die Gemeinderäte

Der Bürgermeister gibt Antworten zu Fragen aus der letzten Sitzung:

o Die Toilettenanlage am Standort „Op Kasselt“ ist wieder funktionstüchtig.

o Im Zusammenhang mit der Einführung der neuen Tarife für die Müllabfuhr zeigen die Statistiken Folgendes:

- Das Hauptvolumen, also die 120-Liter-Container, ist rückläufig. Im Gegenzug ist die Nutzung der kleineren Behälter um etwa 6 % gestiegen.
- Derzeit werden die Mülltonnen im Durchschnitt zu 65 % geleert (z. B. eine Leerung bei 50 % entspräche einer Abfuhr alle zwei Wochen).

o In Bezug auf die Baustellen der Straßenbauverwaltung (Ponts & Chaussées) fand am 23. April 2025 eine Besprechung statt. Der Schöffenrat erhielt dabei folgende Informationen:

- Stabilisierung des CR364 in Richtung Grundhof: Der untere Teil der Strecke wird derzeit einspurig befahren. Die geplanten Arbeiten sollen nach dem gleichen Prinzip wie bei anderen regionalen Straßen (z. B. CR Richtung Echternach im Jahr 2021) durchgeführt werden. Die Pläne liegen seit einer Woche beim regionalen Dienst der Ponts & Chaussées vor. Ein konkreter Zeitplan existiert noch nicht. Mit dem Beginn der Arbeiten ist frühestens Ende 2026 zu rechnen. Das Projekt erstreckt sich über eine Länge von etwa 50 Metern. Die CR364 Richtung Grundhof wird für eine gewisse Zeit wieder komplett für den Verkehr gesperrt sein.
- Reparatur des Böschungsbereichs des Fahrradwegs bei Echternach (vor der Abzweigung nach Berdorf): Die Ausschreibung befindet sich in Bearbeitung. Der Baustart ist für die Zeit nach dem diesjährigen Kollektivurlaub vorgesehen.
- Straßenbruch oberhalb des Standorts „Meelerbur“: Die Schadstelle dehnt sich weiterhin langsam aus. Sie wird regelmäßig vom regionalen Dienst der Ponts & Chaussées überwacht, allerdings konnte der ursächliche Wasserfluss bislang nicht lokalisiert werden. Es wird versucht, das Problem bis Herbst zu beheben. Sollte dies nicht gelingen, müssten Studien für ein umfassenderes Projekt in Auftrag gegeben werden.
- Diekircher Straße Grundhof – Bollendorf-Pont – Weilerbach: Die Reinigungsarbeiten an Bäumen und Hecken sind im Prinzip abgeschlossen.
- Projekt zur Verlängerung des Fußwegs entlang der Route de Diekirch beim „Scheierchen“, das in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen wurde: Eine Straßenbaugenehmigung wurde beantragt. Die von einem Gemeinderatsmitglied vorgeschlagene Einrichtung eines Fußgängerüberwegs an dieser Stelle wurde von der Straßenbauverwaltung nicht genehmigt.
- Ein neuer Fahrbahnbelag auf der Diekircher Strasse zwischen Bollendorf-Pont und Weilerbach ist für Ende 2025 bzw. Anfang 2026 vorgesehen.
- MyConnectivity-Projekt mit CREOS und POST: Baubeginn Anfang 2026 im Bereich der Rue de Consdorf bis zur Rue de Grundhof. Die Straßenbauverwaltung wurde über den Beginn dieser Arbeiten noch nicht informiert. Der Schöffenrat hat ein Treffen mit CREOS und POST für den 7. Mai 2025 angesetzt, um weitere Details zum Zeitplan des MyConnectivity-Projekts zu erhalten.
- Abtretung der Grundstücke der CR137 beim Ort „Kräizstrooss“ in Kalkesbach (Projekt zur Neugestaltung der Rue de Consdorf, vor zwei bis drei Jahren): Die katastermäßige Vermessung wurde in der vergangenen Woche durchgeführt. Die Gemeindeverwaltung wartet nun auf die Unterlagen, um die notariellen Akte vorbereiten zu lassen.

- o Vëlosommer 2025: Am Wochenende vom 15. bis 17. August 2025 bleiben die Straßen zwischen Berdorf und Vugelsmillen, Vugelsmillen und Grundhof sowie Vugelsmillen und Beaufort für den Durchgangsverkehr gesperrt und sind ausschließlich für Anwohner und Radfahrer zugänglich.
- o Beschilderung zum Parkverbot für Wohnmobile: Nach den positiven Rückmeldungen zur Installation der Schilder hinter dem Kulturzentrum „A Schmadds“ sowie im Bereich „Maartbësch“ wurden zwei weitere Schilder bestellt. Diese werden demnächst am unteren Ende der Straße „An der Heeschbech“ sowie in der Nähe des Friedhofs aufgestellt.
- o Aquatower: In Kürze wird ein großer Kran eingesetzt, um das Windrad an der Spitze des Wasserturms zu demontieren. An seiner Stelle wird eine 360°-Kamera installiert, betrieben durch die Organisation „Luxembourg Air Rescue“.
- o Am Weg „Neie Schoulwee“ musste ein kranker und bereits im Verfall befindlicher Baum aus Sicherheitsgründen gefällt werden.
- o Der Bürgermeister erinnert an zwei bevorstehende Einweihungen:
 - 15. Mai 2025 um 11:00 Uhr – Einweihung des Aussichtspunktes Ruetsbech in Anwesenheit von Herrn Lex Delles, Minister für Wirtschaft, KMU, Energie und Tourismus. Auch Herr Serge Wilmes, Minister für Umwelt, Klima und Biodiversität, ist eingeladen. Im Anschluss wird auf dem Festplatz des Freizeitentrums „Maartbësch“ ein kleiner Umtrunk angeboten.
 - 22. Mai 2025 um 11:00 Uhr – Einweihung der Sozialwohnungen mit öffentlichem Saal im Gebäude der ehemaligen Schule in Bollendorf-Pont.
- o Der Bürgermeister informiert, dass der Schöffenrat die Bewerbung von Herrn Jeff Eiffes, einem jungen Mann aus Berdorf, für die Stelle des Hausmeisters der neuen Maison Relais mit Erweiterung des Schulkomplexes angenommen hat. Herr Eiffes ist derzeit bei der Gemeinde Bettendorf angestellt und verfügt bereits über umfangreiche Erfahrung im Bereich kommunaler Hausmeisterdienste.
- o Abschließend teilt der Bürgermeister dem Gemeinderat mit, dass der „Dag vun de Buergermeeschteren“ am 5. Juni 2025 in Mondorf stattfinden wird. Bislang haben wir noch keine offizielle Einladung erhalten.

11b. Fragen der Gemeinderäte an den Schöffenrat

Rat Ben Streff

- erkundigt sich nach der Möglichkeit eines eventuellen Kaufs des Gebäudes „Hôtel Scharff“ durch die Gemeinde, da das aktuelle Verwaltungsgebäude an seine Kapazitätsgrenzen stößt – ein Thema, das bereits in früheren Sitzungen zur Sprache kam.

® Eine solche Übernahme hängt in erster Linie vom Kaufpreis ab. Der Eigentümer hat bereits ein Projekt ausgearbeitet, das den Bau von Wohnungen vorsieht; deren Verkauf ist im geforderten Preis einkalkuliert. Dieser Preis wird jedoch als zu hoch eingeschätzt, insbesondere da die Gemeinde derzeit nicht beabsichtigt, selbst Wohnraum zu schaffen. Eine Erweiterung der kommunalen Infrastruktur erscheint in eine andere Richtung realistischer, insbesondere in Richtung der ehemaligen Molkerei / „A Schmetten“. Zudem wird der Gemeinderat darüber informiert, dass der Bauherr des PAP „Hôtel Scharff“ im Rahmen seines Projekts die Verpflichtung zur Erhaltung der Fassade vorgesehen hat.
- informiert den Gemeinderat über die 2. Ausgabe des „Sproochecafé“, die am 14. Juni 2025 stattfinden wird.

Rätin Anne Muller

- weist darauf hin, dass das Schild mit dem QR-Code am Waldfriedhof stark verschmutzt ist, was den Code unlesbar und somit unbrauchbar macht.

® Der für die Installation zuständige Forstdienst wird darüber informiert, um Abhilfe zu schaffen.

Rat Jean Schoos

- weist darauf hin, dass ein alter, beschädigter Schildrest entlang des Hauptweges in Richtung des neuen Aussichtspunktes „Ruetsbech“ in sehr schlechtem Zustand ist. Er schlägt vor, diesen vor der offiziellen Einweihung zu entfernen.

® Der technische Dienst wird mit der Demontage des alten Schildes beauftragt. Außerdem wird das Graffiti an der nahegelegenen Schutzhütte entfernt, und beschädigte Bretter werden repariert.
- informiert den Gemeinderat, dass der CGDIS derzeit in Abstimmung mit der Organisation „Luxembourg Air Rescue“ steht, um einen oder zwei feste Landeplätze für den Hubschrauber einzurichten.

Gemeinderat Raoul Scholtes

- erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des GPS-Navigationsproblems, das in der Sitzung vom 23. Oktober 2024 angesprochen wurde, insbesondere in Bezug auf die Nutzung der Straße „Um Wues“ durch Touristen.
- ® Der Bürgermeister informiert, dass sich Herr Pitt Kirtz vom regionalen Tourismusbüro der Region Mullerthal – Kleine Luxemburger Schweiz weiterhin um dieses Dossier kümmert. Er erklärt, dass die Lösung des Problems eine komplexe Prozedur über Google erfordert, die bislang noch nicht abgeschlossen ist.

Gemeinderat Guy Aehm

- stellt fest, dass das Straßenschild „Um Wues“ an der Kreuzung mit der „Hammhafferstrooss“ unleserlich geworden ist.
- ® Es wird vorgeschlagen, das Schild durch eine klare und normgerechte Beschilderung zu ersetzen.

Sitzungsende gegen 17:22 Uhr.

(F)

Séance publique

1. Approbation d'une réduction du stage pour l'employé communal Baden Cédric, catégorie de traitement B, groupe de traitement B1, sous-groupe technique

A l'unanimité des voix le conseil communal approuve une réduction du stage de 24 à 12 mois à Monsieur Cédric Baden, employé communal et chef du service régie de la commune et ceci à partir du 1^{er} juin 2025.

2. Approbation du plan d'aménagement particulier «Hinter Erz» à Berdorf

Le conseil communal doit se prononcer sur un plan d'aménagement particulier dans la rue « An der Heeschbech» concernant des fonds sis à Berdorf sur une parcelle inscrite au cadastre de la commune de Berdorf section B de Berdorf au numéro cadastral 2/3997 avec une surface brute de 52,17 ares, dénommé PAP «Hinter Erz» présenté par le bureau DW+A s.a. architectes de Wormeldange au nom et pour compte de la famille Irthum-Weiwertz de Münschecker.

Dans la procédure d'enquête publique aucune réclamation n'a été introduite pour le PAP en question. Ainsi seules les propositions d'adaptation de la cellule d'évaluation du Ministère des Affaires Intérieures est soumise pour approbation au conseil communal. Le projet a déjà été présenté dans une réunion de travail, ainsi les conseillers n'avaient plus de questions à poser.

Le conseil communal est d'accord avec toutes les propositions du collège des bourgmestre et échevins concernant les avis de modification de la cellule d'évaluation qui ne sont pas tous pris en considération, et approuve par conséquent le PAP «Hinter Erz».



3. Approbation d'un devis concernant le projet d'un circuit à billes au centre récréatif «Maartbësch» à Berdorf

Avec l'idée de compléter l'offre pour résidents et touristes par des installations de loisirs et de jeux, un projet a été mis sur pied pour construire un circuit à billes le long d'une randonnée de la forêt autour du centre «Maartbësch». Pour se faire une idée, et en attente des autorisations nécessaires pour être autorisé un tel circuit à billes, une version provisoire sera installée dans une première phase au site de l'aire de jeux du centre récréatif «Maartbësch»,

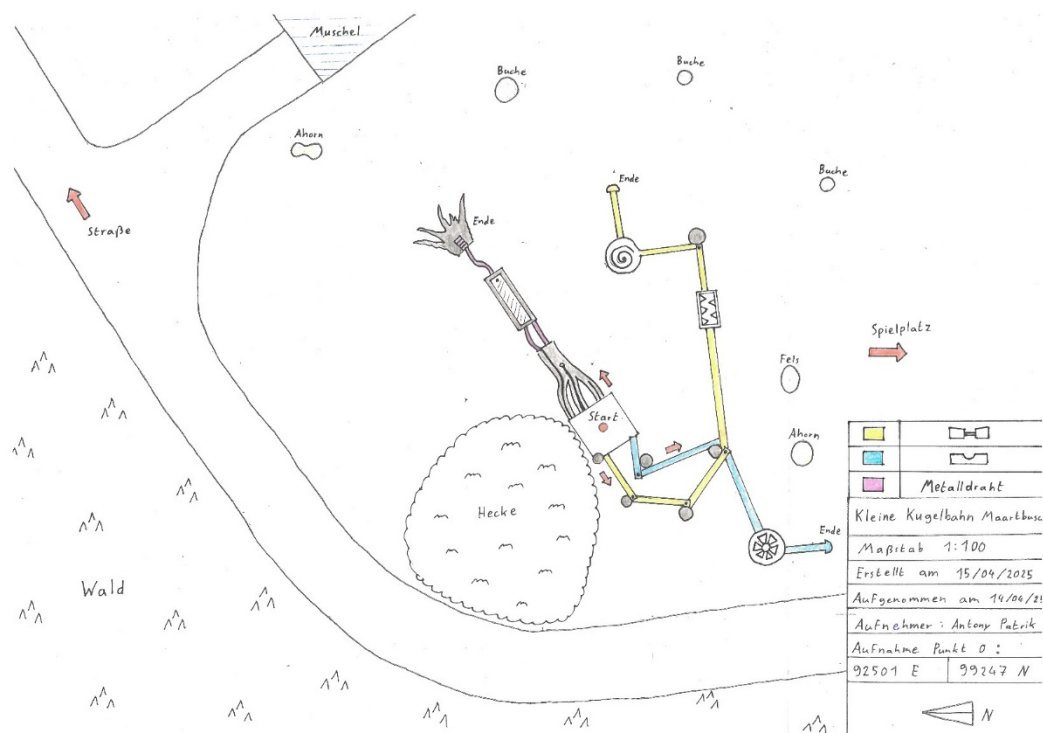
De tels projets sont prévus également dans d'autres communes du Parc Naturel et Geopark Mëllerdall et se baseront sur une étroite collaboration des acteurs.

Les billes seront fournies par des automates pour un prix encore à fixer et seront uniformisées pour toutes les communes qui participeront au projet. Mais l'impression sur les billes d'une image d'un site intéressant ou d'un logo individuel de chaque commune pourrait inciter les utilisateurs du circuit de les collecter.

Le présent projet sera exécuté en étroite collaboration avec le service forestier avec du bois de notre région.

Il est prévu de transmettre la mission du remplissage des automates et de la vente des billes, de même que l'entretien de nettoyage du circuit à billes, au Syndicat d'Initiative et de Tourisme de Berdorf. Des travaux de réparation seront garantis par les services de la commune.

Le devis du projet s'élevant à 20.898 est approuvé unanimement par les conseillers.



4. Approbation de plusieurs compromis de vente concernant des terrains à Bollendorf-Pont à savoir

Avec l'objectif a) de regrouper de plus en plus les petites parcelles de terrains dans la section A de Bollendorf-Pont pour obtenir des parcelles uniformes (remembrement partiel) b) d'acquérir des terrains en ces lieux pour les échanger p.ex. avec l'Etat en d'autres lieux, et c) d'acquérir des terrains le long des promenades et pour lesquels des travaux de sécurisation sont nécessaires, et pour lesquels les propriétaires n'ont pas les moyens de réaliser ces travaux, le service forestier est en train de contacter les propriétaires concernés pour acheter ces parcelles de bois, broussailles ou de prés. Dans ce contexte deux compromis sont approuvés unanimement par les conseillers à savoir :

4.a. avec les dames Georgette Strasser de Bertrange et Charlotte Strasser de Kopstal concernant cinq terrains à Bollendorf-Pont d'une surface totale de 21,60 ares au montant de 5.467,00 €.

4.b. avec Monsieur Hecker Richard de Sinspelt(D) concernant treize terrains à Bollendorf-Pont de 120,24 ares au montant de 30.234,00 €.

5. Approbation du décompte définitif concernant l'installation d'un système de mesurage de la valeur PH du réseau d'eau potable

Au cours de l'année 2023 un système de mesurage de la valeur PH du réseau d'eau potable a été installé pour un prix de 18.482,28 €. Le décompte définitif de cette acquisition est approuvé unanimement.

6. Approbation de concessions pour des tombes ou emplacements sur les cimetières de la commune

Les conseillers approuvent unanimement plusieurs concessions pour des emplacements sur le cimetière forestier «Laangebësch».

- Concession pour 1 emplacement pour le compte de Madame Susan Mertens d'Echternach pour 30 ans,

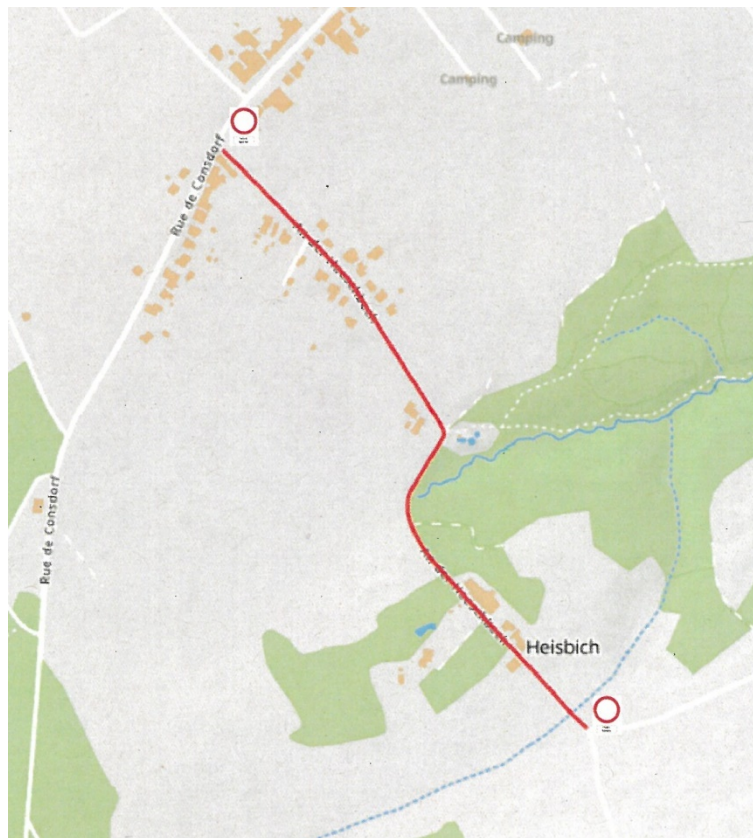
décès de sa mère Mertens Christa d'Echternach;

- Concession pour 2 emplacements pour le compte de Madame Gerlinde Poos-Hansen de Berdorf pour 30 ans, décès de son conjoint Pierrot Poos de Berdorf A17-10;

7. Approbation d'un règlement de circulation temporaire pour la rue «An der Heeschbech» à Berdorf à partir du 18 août 2025

L'une des ambitions numériques clés du Luxembourg est de garantir le très haut débit à chaque foyer et à chaque entreprise. En transposant cet objectif à la commune de Berdorf un partenariat a été conclu avec la société MyConnectivity. Ensemble avec la Commune de Berdorf, POST, CREOS et le bureau d'études Schroeder & Associés, il a été élaboré une feuille de route de connectivité qui identifie les dernières zones non couvertes, coordonne tous les travaux de voirie et fixe un objectif clair : une couverture haut débit à 100 % sur l'ensemble de Berdorf d'ici 2027.

En mai 2025 commencera la première phase des travaux dans la rue « An der Heeschbech ». CREOS a mené la soumission publique et assure la coordination du chantier, permettant à POST de déployer son infrastructure à moindre coût. Des travaux plus intensifs débuteront après le congé collectif estival 2025, le 18 août 2025, avec la mise sous-terrain d'un nouveau réseau de moyenne tension. Pour réaliser ceci la rue «An der Heeschbech» devra être barrée pour le trafic de passage avec une déviation installée via la localité de Kalkesbach. Le chantier sera organisé de telle sorte que les riverains et leurs fournisseurs, ainsi que le service d'hygiène et les services de secours auront accès à leur propriété. Pour réglementer cette situation, un règlement de circulation temporaire a été rédigé lequel est approuvé unanimement par les conseillers.



8. Approbation d'une modification du règlement taxes réglant la location de matériel et la mise à disposition de personnel du service technique

Étant donné que le règlement-taxes réglant la location de matériel et la mise à disposition de personnel du service technique n'a plus été modifié depuis le 3 octobre 2018, le collège des bourgmestre et échevins propose une mise à jour afin de mieux refléter les besoins actuels ainsi que les coûts réels encourus.

En conséquence, une modification du règlement est proposée est approuvée unanimement par les conseillers. Dès approbation par l'autorité de tutelle, le nouveau règlement, applicable trois jours après sa publication pourra être consulté sur le site Internet de la commune.

9. Acceptation de la démission d'un membre de la commission de sport et de loisir

La démission de Madame Sonia Klein pour des raisons personnelles est approuvée unanimement par le conseil communal.

Dans le cadre de ce point de l'ordre du jour les conseillers Ben Streff et Anne Muler ont introduit une résolution dans laquelle ils demandent une augmentation du montant des jetons de présence pour les membres des commissions (voir texte intégral de la résolution à la fin de la présente réunion) . Le collège échevinal propose de discuter cette proposition dans la prochaine réunion de travail.

10. Approbation de la convention 2025 avec l'Office social commun de Beaufort et l'Etat luxembourgeois

La convention 2024 avec l'Office social régional de Beaufort et le ministère de la Famille est adoptée unanimement. Le coût total pour les communes de Bech, Beaufort, Berdorf, Consdorf et Reisdorf s'élèvera à 537.767,31 € desquels le ministère de la Famille prendra 50% à sa charge.

11a. Informations d'actualité données par le bourgmestre et échevins aux conseillers:

- Le bourgmestre informe le conseil communal sur des questions issues de la dernière séance :
 - o Les toilettes au site «Op Kasselt» sont de nouveau fonctionnelles.
 - o En relation avec l'introduction des nouveaux tarifs pour l'enlèvement des ordures, les statistiques se montrent comme suit:
 - Le volume principal, soit les conteneurs de 120 litres, est en diminution. En revanche, l'utilisation des plus petits modèles a connu une hausse d'environ 6%.
 - Actuellement les poubelles sont vidées à 65 % (p.ex. un vidage à 50% serait toutes les deux semaines).
 - o En relation avec les chantiers de l'administration des Ponts & Chaussées, une réunion a eu lieu en date du 23 avril 2025. Lors de cette réunion, le collège des bourgmestre et échevins a obtenu les informations suivantes:
 - Stabilisation du CR364 vers Grundhof: la partie inférieure fonctionne actuellement sur une voie. Les travaux envisagés suivront le même principe que ceux réalisés sur d'autres routes régionales (ex. CR vers Echternach en 2021). Les plans sont à la disposition du Service régional des Ponts & Chaussées depuis une semaine. Actuellement il n'existe pas encore de planning concret. Début des travaux à prévoir au plutôt fin de l'année 2026.

Le projet s'étend sur une longueur d'environ 50 m, mais le CR364 vers Grundhof sera de nouveau barré pour tout le trafic pendant un certain temps.
 - Réparation du talus de la piste pour vélo-cyclistes à Echternach (avant la bifurcation vers Berdorf): La soumission est en cours de procédure. Le début des travaux est prévu pour après le congé collectif de cette année.
 - La rupture de la voirie en amont du site «Meelerbur» continue de s'étendre lentement. Elle fait l'objet d'une surveillance régulière par le service régional des Ponts & Chaussées, mais le flux de l'eau qui cause cette rupture n'a pas encore pu être localisé. Il est essayé de réparer ce problème d'ici l'automne. Dans le cas où ces travaux n'ont pas de succès il faudra faire des études pour établir un projet pour des travaux plus vaste.
 - Route de Diekirch Grundhof - Bollendorf-Pont – Weilerbach: En principe les travaux de nettoyage des arbres et haies sont clôturés.
 - Projet de prolongation du chemin piétonnier dans la route de Diekirch près du «Scheierchen» voté dans le dernier conseil communal: Une permission de voirie a été demandée. L'installation d'un passage piéton en ces lieux demandée par un des conseillers n'est pas autorisée par l'administration des Ponts & Chaussées.
 - Un nouveau tapis pour la route de Diekirch entre Bollendorf-Pont et Weilerbach est prévu pour la fin 2025 – début 2026;
 - Projet MyConnectivity avec CREOS et POST: Début des travaux début 2026 pour la rue de Consdorf vers la rue de Grundhof. L'administration des Ponts & Chaussées n'a pas encore été informée du début de ces travaux.

Le collège des bourgmestre et échevins a fixé un rendez-vous pour le 7 mai 2025 avec CREOS et POST afin d'obtenir plus de détail concernant le planning du dossier MyConnectivity.
 - Emprise des terrains du CR137 au lieu-dit «Kräizstrooss» à Kalkesbach (projet de réaménagement de la rue de Consdorf, il y a deux/trois ans): Les mesurages cadastrales ont été réalisées la dernière semaine. L'administration communale attend maintenant le dossier pour laisser préparer les actes notariés.
 - o Vëlosommer 2025: Pour le weekend du 15 au 17 août 2025, les rues entre Berdorf et Vugelsmillen, Vugelsmillen et Grundhof et Vugelsmillen Beaufort restent barrées pour le trafic de passage et sont ouvertes seulement pour les riverains et les vélos.
 - o Signalisation relative à l'interdiction de stationnement pour les camping-cars: Suite aux retours positifs concernant l'installation de panneaux derrière le centre culturel «A Schmadds» ainsi qu'au «Maartbësch», deux nouveaux panneaux ont été commandés. Ils seront prochainement installés en bas de la rue «An der Heeschbech» et à proximité du cimetière.
 - o Aquatower: Une grande grue interviendra prochainement afin de démonter l'éolienne située au sommet

du château d'eau. Elle sera remplacée par une caméra à 360°, installée par l'association «Luxembourg Air Rescue».

- o Au chemin «Neie Schoulwee», un arbre malade et en décomposition a été abattu pour des raisons de sécurité.
- o Le bourgmestre rappelle les deux inaugurations prévues prochainement:
 - Le 15 mai 2025 à 11h00 – inauguration du point de vue Ruetsbech en présence de Monsieur Lex Delles, Ministre de l'Economie, des PME, de l'Energie et du Tourisme. Monsieur Serge Wilmes, Ministre de l'Environnement, du Climat et de la Biodiversité est également invité. Une collation sera offerte sur la place festive de centre récréatif «Maartbësch».
 - Le 22 mai 2025 à 11h00 – inauguration des logements sociaux avec salle publique dans le bâtiment de l'ancienne école à Bollendorf-Pont.
- o Le bourgmestre informe le conseil communal que le collège échevinal a retenu la candidature de Monsieur Jeff Eiffes, un jeune originaire de Berdorf, pour le poste de concierge de la nouvelle Maison Relais avec extension du complexe scolaire. Monsieur Eiffes, actuellement salarié auprès de la commune de Bettendorf, possède déjà une solide expérience dans le domaine de la conciergerie communale.
- o Finalement, le bourgmestre signale au conseil communal que la journée des bourgmestres aura lieu le 5 juin 2025 à Mondorf. A ce jour, aucune invitation officielle n'a encore été reçue.

11b. Questions des conseillers au collège des bourgmestre et échevins :

Le conseiller Ben Streff

- se renseigne sur la possibilité d'une éventuelle acquisition du bâtiment «Hôtel Scharff» par la commune, étant donné que l'actuel bâtiment administratif atteint ses limites, comme cela a déjà été évoqué lors de précédentes séances.

® Une telle acquisition dépendrait avant tout du prix. Le propriétaire a d'ores et déjà élaboré un projet incluant la construction de logements, dont la vente est intégrée dans le prix demandé.

Ce montant est jugé trop élevé, d'autant plus que la commune, à ce stade, n'a pas l'intention de réaliser des logements.

Une extension des infrastructures communales semble plus envisageable dans une autre direction, notamment vers l'ancienne laiterie / «A Schmetten».

Par ailleurs, le conseil communal est informé que le maître d'ouvrage du PAP «Hôtel Scharff» a inscrit dans son projet l'obligation de conserver la façade.

- informe le conseil communal sur la 2ème édition du «Sproochecafé», qui aura lieu le 14 juin 2025.

La conseillère Anne Muller

- signale que le panneau comportant le code QR au cimetière forestier est fortement encrassé, rendant le code QR illisible et inutilisable.

® Le service forestier, responsable de l'installation de ce panneau, sera informé afin d'y remédier.

Le conseiller Jean Schoos

- signale qu'un reste d'un ancien panneau, situé le long du chemin principal en direction du nouveau point de vue «Ruetsbech», est en très mauvais état. Il est suggéré de le retirer avant l'inauguration officielle du point de vue.

® Le service technique en assurera le démontage de l'ancien panneau. Par ailleurs, le graffiti sur l'abri situé à proximité du chemin sera enlevé et les planches cassées seront réparées.

- informe le conseil communal que le CGDIS est en cours de coordination avec l'association «Luxembourg Air Rescue» afin de créer un ou deux emplacements fixes pour l'atterrissage de l'hélicoptère.

Le conseiller Raoul Scholtes

- se renseigne sur l'état actuel du problème des navigateurs GPS soulevé lors de la séance du 23 octobre 2024, notamment concernant l'utilisation par les touristes de la rue «Um Wues».

® Le bourgmestre informe que Monsieur Pitt Kirtz de l'Office Régional du Tourisme Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise reste en charge du dossier concerné. Il précise que la résolution du problème en question nécessite le recours à une procédure complexe élaborée par Google. À ce jour, cette procédure est toujours en cours et n'a pas encore pu être menée à son terme.

Le conseiller Guy Adehm

- constate que le panneau indiquant le nom de la rue «Um Wues» situé au croisement de ladite rue avec la «Hammhafferstrooss», est devenu illisible.

® Il est proposé de procéder à son remplacement afin d'assurer une signalisation claire et conforme.

Fin de la séance vers 17:22 heures

Monsieur Joé Nilles
Buergermeeschter vun der Gemeng Bäertref

Bäertref, den 28.Abrëll 2025

Resolutiounsprojet – 5 – Opwäertung vun de Kommissiounen

Den Engagement an eise Gemengekommissiounen ass eng immens wichteg Aarbecht fir eis Gemeng. Eng direkt Participatioun un der Gestaltung vum Duerf ass hei esou einfach a konkret wéi soss néierens. Dës Aarbecht erfuerdert awer Zäit, Wëssen an Engagement. En direkten Austausch tëscht de verschiddene Kommissiounen, grad wéi eng ugemoossen Entschiedegung ass net nëmmen eng Unerkennung vum benevollen Asaz, mee och en Ureiz fir eis Biergerinnen a Bierger, sech aktiv an eise Kommissiounen anzebréngen.

Considerant, dass eis Kommissiounen sech iwwert déi vergaange Periode ganz schwéier gedoen hunn an eng Opwäertung brauchen.

Considerant déi am Verglach mat anere Gemengen (oft dräistellleg Montanten) immens niddreg Entschiedegung vu 15€ d'Sëtzung. E Kommissiounsmitglied zu Bäertref soll net manner wäert si wéi an enger anerer Gemeng.

Considerant de feelenden Austausch tëscht de verschiddene Kommissiounen.

Rode mir dem Schäfferot,

- All zwee Joer eng kommissiounsiwwergräifend Reunioun ze organiséieren, an där ee best practices austauschen, iwwer Problemer, Hürden a positiv Erfarunge schwätze kann.
- De Jeton pro Kommissiounssëtzung considerabel ze erhéijen an en ze vervéier-respektiv verfënneffachen.
- Iwwert e Plus fir Kommissiounsprésidenten- a Sekretären nozedenken.
- D'Kommissiounen a Publikatiounen op Social Media an an der Gemengenzeitung ze presentéieren.

Anne Muller
Conseillère

Ben Streff
Conseiller